

5. August 2008

Kontakt: Yvonne Malmgren

1-248-512-1783 (office)

1-248-761-2776 (cell)

ym32@chrysler.com

Lateinamerika treibt Juli-Absatz von Chrysler International

Auburn Hills, Mich. –

- Der Absatz von Chrysler außerhalb Nordamerikas stieg im laufenden Jahr um ein Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (136.730 statt 135.257 Fahrzeuge)
- Der Absatz im Juli 2008 lag 12 Prozent unter dem Absatz im Juli 2007 (18.344 statt 20.944 Fahrzeuge)

Regionaler Absatz

In Lateinamerika erzielte Chrysler im Juli ein zweistelliges Absatzwachstum mit 4.815 verkauften Fahrzeugen (plus 17 Prozent).

- Der Absatzzuwachs in Brasilien übertraf im Juli mit 35 Prozent (650 Fahrzeuge) das Wachstum aller anderen lateinamerikanischen Märkte. Der Absatz im Markt im laufenden Jahr lag 34 Prozent über dem Vorjahresniveau (3.746 Fahrzeuge).
- Der Absatz in Venezuela, dem größten Markt der Region, stieg im Juli um 20 Prozent (2.441 Fahrzeuge).

Der Chrysler-Absatz in Europa nahm im laufenden Jahr um fünf Prozent ab (72.539 Fahrzeuge), alleine im Juli um 26 Prozent (7.855 Fahrzeuge).

- Russland erzielte das deutlichste Absatzwachstum im Juli mit einer Zunahme um 83 Prozent (1.008 Fahrzeuge). Der Absatz im laufenden Jahr stieg um 71 Prozent (5.646 Fahrzeuge) und hat bereits den Gesamtjahresabsatz 2007 übertroffen.
- Weitere europäische Märkte mit nennenswertem zweistelligen Absatzwachstum sind Österreich (plus 18 Prozent), Belgien (plus 14 Prozent) und die Türkei (plus 20 Prozent).

Der Absatz in der Region Asien/Pazifik stieg im Juli um acht Prozent (3.329 Fahrzeuge), im Jahresverlauf bislang um 39 Prozent (25.252 Fahrzeuge).

- Der Chrysler-Absatz in China stieg im Juli um 48 Prozent (1.692 Fahrzeuge)

hat sich im Jahresverlauf bislang mehr als verdoppelt (12.209 Fahrzeuge).

Absatz nach Marken

- Der Absatz der Marke Dodge stieg im laufenden Jahr um 33 Prozent (39.850 Fahrzeuge).
- Der Absatz von Jeep wuchs ein Prozent (54.436 Fahrzeuge) im selben Zeitraum, während der Absatz von Chrysler um 17 Prozent (42.444 Fahrzeuge) sank.
- Der Absatz des Chrysler Sebring (Sedan und Cabrio) hat sich im laufenden Jahr gegenüber dem Absatz des Modells im selben Vorjahreszeitraum mehr als verdreifacht. Von Januar bis Juli wurden 10.441 Chrysler Sebring verkauft (plus 241 Prozent).

Chrysler LLC verkauft und wartet Fahrzeuge in über 120 Ländern. Der Absatz außerhalb Nordamerikas macht derzeit – statt sechs Prozent in 2000 – zirka zehn Prozent des Welt-Gesamtabsatzes des Unternehmens aus. Die angebotenen Fahrzeuge entstammen allen drei Chrysler-Marken, wobei einige Truck- und SUV-Modelle nur beschränkt verfügbar sind. Die Betriebsteile des Unternehmens außerhalb Nordamerikas konnten seit 2004 Jahr um Jahr höhere Absatzzahlen verbuchen – im Jahr 2007 wurden mehr Fahrzeuge verkauft als je zuvor. 2008 wird Chrysler LLC außerhalb Nordamerikas drei komplett neue Volumen-Fahrzeuge vorstellen, für jede Marke von Chrysler jeweils eines. Der Schwerpunkt des Unternehmens wird auch in Zukunft auf strategischem, profitablem Wachstum in weltweiten Märkten liegen.

-###-

Weitere Informationen und Meldungen von Chrysler finden Sie unter
<http://www.media.chrysler.com>.